

# Inhalt

## **Vorwort** — 11

### **1**

#### **Einleitung** — 13

Forschungsauftrag — 13

Verlauf der Forschungsarbeit — 15

Bemerkungen zum verwendeten Archivgut  
und Quellenmaterial — 17

Editorische Hinweise — 25

Zum Aufbau dieser Studie — 29

### **2**

#### **Kommunizierende Röhren – SED, MfS und die elektronischen Medien** — 31

**2.1. Westfernsehen und -hörfunk als  
»Diversionszentralen«** — 31

**2.2. Öffentlichkeit, Medien und Staats-  
sicherheit in der DDR** — 40

2.2.1. »Fragmentierte Öffentlichkeit« — 40

2.2.2. Hörfunk und Fernsehen als Medium  
der Systemauseinandersetzung im  
Deutschland der sechziger Jahre — 44

2.2.3. Medien, SED und Staatssicherheit in  
den sechziger Jahren — 49

2.2.4. Das MfS und die elektronischen  
Medien der DDR nach dem Prager  
Frühling — 58

2.2.5. Medienpolitik im Zeichen der  
Entspannung: Der Grundlagen-  
vertrag — 64

2.2.6. Medienpolitik und Staatssicherheit in  
den siebziger und achtziger Jahren — 67

*Die Kompetenz- und Funktionsbereiche  
der Parteiinstanzen und der staatlichen  
Organe (Grafik)* — 80

## **2.3. Einflußnahme durch Kampagnen** — 83

- 2.3.1. Die »Aktion Nazikamarilla« — 83
- 2.3.2. »Giftgas für die Bundeswehr« — 92
- 2.3.3. Die Erfindung der »Bedrohungslüge« –  
»Generale für den Frieden« — 97
- 2.3.4. Das Spiel der Dienste — 106
- 2.3.5. Das letzte Gefecht — 108

## **2.4. Die Rolle der SED** — 110

- 2.4.1. Anleitung und Kontrolle der DDR-Medien  
durch die SED — 111  
*Verflechtung von MfS, Partei und staat-  
lichen Institutionen in den 70er und  
80er Jahren (Grafik) — 114*  
*Die SED-Grund- und Abteilungs-  
parteiorganisationen im  
DDR-Fernsehen (Tabelle) — 116*

## **2.5. Zusammenfassung: SED, MfS und die elektronischen Medien** — 116

# **3**

## **Die Tätigkeit des MfS im DDR-Fernsehen** — 121

### **3.1. Die Hauptabteilung XX/7** — 122

- 3.1.1. Die Vorgeschichte der HA XX/7 — 123
- 3.1.2. Methoden der MfS-Tätigkeit im  
DDR-Fernsehen — 129  
*Organisationsstruktur des DDR-  
Fernsehens (Grafik) — 130*
- 3.1.3. Kaderentwicklung/Personal — 133
- 3.1.4. Exkurs: Haupt- und Staats-  
ereignisse — 139

### **3.2. Zur offiziellen Zusammenarbeit zwischen DDR-Fernsehen und MfS** — 143

- 3.2.1. Kontaktpartner des MfS im  
Fernsehen — 143

- 3.2.2. Gemeinsame Propagandaarbeit – Die PR-Abteilung des MfS — 148
- 3.2.3. Materielle Kooperation — 156
- 3.2.4. Schattenarbeit — 157
  
- 3.3. Bereich Internationaler Programmaustausch und Film — 160**
  - 3.3.1. Informationsbeschaffung durch Geschäftsverbindungen – Siegfried Silbermann — 160
  - 3.3.2. Vorzensur beim Filmeinkauf – Karl-Heinz Busch — 165
  - 3.3.3. Der Chefeinkäufer – Hans-Joachim Seidowsky — 167
  
- 3.4. Das MfS in der »Aktuellen Kamera« — 170**
  - 3.4.1. Ermittlungen des MfS gegen Mitarbeiter der »Aktuellen Kamera« — 175
  - 3.4.2. Inoffizielle Mitarbeiter des MfS in der »Aktuellen Kamera« — 182
  - 3.4.3. Ablehnung einer inoffiziellen Zusammenarbeit mit dem MfS durch Beschäftigte der »Aktuellen Kamera« — 192
  
- 3.5. Die Auslandskorrespondenten des DDR-Fernsehens — 193**
  
- 3.6. Bereich Dramatische Kunst — 201**
  
- 3.7. Die Hauptabteilung Sport — 208**
  
- 3.8. IM aus dem Bereich Fernsehunterhaltung — 217**
  
- 3.9. Der Bereich Kinder/Jugend/ Bildung — 230**
  - 3.9.1. Inoffizielle Mitarbeiter — 230
  - 3.9.2. Überwachungsvorgänge im Kinderfernsehen — 238
  
- 3.10. Der Bereich Studiotchnik Fernsehen — 241**
  - 3.10.1. Inoffizielle Mitarbeiter im Bereich Technik — 242
  - 3.10.2. Überwachungsmaßnahmen im Bereich Technik — 249
  
- 3.11. Unterbringung »verbrannter« IM und ehemaliger hauptamtlicher Mitarbeiter des MfS im Fernsehen der DDR — 249**
  
- 3.12. Inoffizielle Mitarbeiter diverser MfS-Abteilungen — 252**

### **3.13. Zur IM-Arbeit in den Regionalstudios — 272**

- 3.13.1. Das Ostseestudio und der Sender Rostock — 272
- 3.13.2. Das Fallbeispiel Dresden — 284
- 3.13.3. Das Fallbeispiel Halle — 290

## **4**

### **Die Tätigkeit des MfS im DDR-Hörfunk — 297**

#### **4.1. SED und Staatssicherheitsdienst als Ideologienpolizei — 297**

- 4.1.1. Weichenstellung in den frühen Jahren — 297
- 4.1.2. Der Parteiauftrag des MfS im Hörfunk — 302
- 4.1.3. Schwierigkeiten bei der Umsetzung – Beispiele — 305  
*Aufbau des Staatlichen Komitees für Rundfunk (Grafiken) — 308*

#### **4.2. Die Geheimpolizei hörte immer mit — 310**

- 4.2.1. Die Führungs-IM (FIM), die Offiziere im besonderen Einsatz (OibE) und die Sicherheitsabteilung — 310
- 4.2.2. Die Durchdringung der Leitungsebene — 313
- 4.2.3. Basisarbeit in den Redaktionen — 321
- 4.2.4. Die Musikredaktionen und das Jugendradio DT 64 — 322
- 4.2.5. Chor und Orchester — 326
- 4.2.6. Die Redaktion von Radio Berlin International — 328
- 4.2.7. Die Absicherung der Hauptabteilung Funkdramatik — 332
- 4.2.8. Verfolgung von Hörfunk-Mitarbeitern in Operativen Personenkontrollen (OPK) und Operativen Vorgängen (OV) — 334
- 4.2.9. Die Sprecher und die technischen Mitarbeiter — 338

#### **4.3. Zusammenfassung: Hörfunk und Fernsehen der DDR — 340**

## **5**

### **MfS und West-Korrespondenten — 345**

#### **5.1. Die Hauptabteilung II/13 des MfS — 345**

- 5.1.1. Gegen Korrespondenten eingesetzte hauptamtliche Mitarbeiter der Spionageabwehr — 353
- 5.1.2. Die Internierungslisten der MfS-Hauptabteilung II/13 — 354

- 5.1.3. Gegen ständig akkreditierte ARD-Korrespondenten eingesetzte Inoffizielle Mitarbeiter des MfS — 355
- 5.1.4. Die ständige Beobachtung und Videoüberwachung des ARD-Büros — 357
- 5.1.5. Die Tätigkeit der HA II/13 und der HVA in Außenministerium und Internationalem Pressezentrum — 359

## **5.2. Das Internationale Pressezentrum (IPZ) als Instrument der Überwachung und Kontrolle westlicher Journalisten — 361**

- 5.2.1. Die Aufgaben des IPZ — 362
- 5.2.2. Die Struktur des IPZ — 364  
*»Politisch-operative Durchdringung des Sicherungsobjektes Haus der »Internationalen Presse««(Grafik) — 370*
- 5.2.3. Wie effektiv war die MfS-Arbeit im IPZ? Beispiele aus IM-Berichten — 372
- 5.2.4. Das »politisch-operative Zusammenwirken« (POZW) mit dem Ministerium für Auswärtige Angelegenheiten und anderen Institutionen — 375
- 5.2.5. Die Konkurrenz zwischen Abwehr und Aufklärung — 379

## **5.3. Die ständigen Korrespondenten vor Ort — 380**

- 5.3.1. Akte Loewe. OPK »Alster« und weitere Ermittlungen gegen Lothar Loewe — 383
- 5.3.2. Akte Nette. OV »Sprecher« und weitere Ermittlungen gegen Wolfgang Nette — 387
- 5.3.3. Akte Lehmann. OV »Leopard« und weitere Ermittlungen gegen Lutz Lehmann — 390
- 5.3.4. Akte Pleitgen. OV »Tiger«, »Clique« und weitere Ermittlungen gegen Fritz Pleitgen — 394
- 5.3.5. Akte Breckoff. OPK »Klotz« gegen Olrik Breckoff — 398
- 5.3.6. Akte Bethke. OPK »Panther« gegen Eckart Bethke — 401
- 5.3.7. Akte Röntgen. OPK »Wolf« gegen Robert Röntgen — 404
- 5.3.8. Akte Merseburger. OPK/OV »Block« und weitere Ermittlungen gegen Peter Merseburger — 407
- 5.3.9. Akte Klein. OPK »David« gegen Wolfgang Klein — 412
- 5.3.10. Akte Börner. OPK »Titus« und weitere Ermittlungen gegen Hans-Jürgen Börner — 417

- 5.3.11. Akte Richter. OPK »Nero« und weitere Ermittlungen gegen Claus Richter — 424
- 5.3.12. Akte Heber. OPK »Dorsch« und weitere Ermittlungen gegen Hartwig Heber — 429
- 5.3.13. Akte Hauptmann. OPK »Dachs« und weitere Ermittlungen gegen Wolfgang Hauptmann — 431
- 5.3.14. Akte Hano. Operatives Material »Wotan« gegen Horst Hano — 434
- 5.4. Befragung der ständigen Korrespondenten — 436**
- 5.5. Beispiele für die Bespitzelung der Korrespondenten als »legale Basen des Feindes« in Berlin und den Bezirken — 464**
  - 5.5.1. »Betreuer« und Mitarbeiter Berliner Institutionen als IM — 466
  - 5.5.2. Die IM auf der bezirklichen Ebene — 473
  - 5.5.3. Weitere Inoffizielle Mitarbeiter des MfS, die auf westdeutsche Korrespondenten angesetzt waren — 482
  - 5.5.4. Das Konspirative Objekt (KO) »Corinna« — 491
- 5.6. Befragung der Reisekorrespondenten — 495**  
*Stellungnahme von Helga Märthesheimer — 502*
- 5.7. Statistische Auswertung der Reisekorrespondentenbefragung — 504**
- 5.8. Die Hochschulschriften des MfS zu Korrespondenten und Journalisten — 507**
- 5.9. Zusammenfassung: Korrespondenten — 538**

## **6**

### **MfS und ARD — 543**

- 6.1. Mit der ARD befaßte MfS-Dienstleistungen — 544**  
*Liste der aus SIRA ermittelten Informationseingänge — 547*
- 6.2. Allgemeine Erkenntnisse des MfS über die ARD — 550**

- 6.3. Sender Freies Berlin — 562**
  - 6.3.1. Die Rolle des SFB im »Klassenkampf« — 563
  - 6.3.2. Die besondere Stellung des SFB innerhalb der ARD — 565
  - 6.3.3. Die Intendanten des Senders Freies Berlin — 569
  - 6.3.4. DDR-Berichterstattung in der »Berliner Abendschau« — 573
  - 6.3.5. Weitere Maßnahmen des MfS gegen SFB-Mitarbeiter — 575
  - 6.3.6. Quellen der HVA im SFB — 579
  - 6.3.7. »Kontraste« — 581
  
- 6.4. Westdeutscher Rundfunk — 594**
  - 6.4.1. Zur Leitungsebene des WDR — 594
  - 6.4.2. Zu einzelnen Redaktionen des WDR — 595
  - 6.4.3. Sendungen für Hörer in der DDR — 597
  - 6.4.4. Die WDR-Sendereihen »Deutscher Alltag«, »Wanderungen durch die DDR« und »DDR-Profile« — 598
  - 6.4.5. Die ARD-Sendung »Monitor« — 603
  
- 6.5. Norddeutscher Rundfunk — 604**
  - 6.5.1. Beteiligung des NDR am ARD-Fernsehen — 605
  - 6.5.2. Der NDR und das ARD-Studio DDR — 606
  - 6.5.3. Die OPK »Schlange« — 607
  - 6.5.4. Die Sendereihe »Panorama« — 607
  - 6.5.5. Zur Leitungsstruktur des NDR — 609
  - 6.5.6. Inoffizielle Mitarbeiter im NDR — 610
  
- 6.6. Deutschlandfunk — 611**
  - 6.6.1. Die OPK »Pelikan« — 614
  - 6.6.2. Die Reisekorrespondenten des Deutschlandfunks in der DDR — 615
  - 6.6.3. MfS-Informanten im Deutschlandfunk — 620
  - 6.6.4. Andere IM, die über den Deutschlandfunk berichteten — 621
  - 6.6.5. Zu offiziellen Kooperationspartnern des Senders — 622
  - 6.6.6. Das »Potential« des Senders — 623
  - 6.6.7. Beratungen von Rundfunkrat und Programmausschuß — 624
  
- 6.7. Deutsche Welle — 625**
  - 6.7.1. Medienpolitik und die Deutsche Welle — 626
  - 6.7.2. MfS-Informanten in der Deutschen Welle — 631
  
- 6.8. Hessischer Rundfunk — 633**
  - 6.8.1. Die Sendereihe »Transit« und andere überwachte Sendungen — 634

- 6.8.2. OPK »Schleicher« gegen Karl Corino — 636
- 6.8.3. MfS-Informanten im Hessischen Rundfunk — 638
- 6.9. Bayerischer Rundfunk — 641**
- 6.10. Saarländischer Rundfunk — 643**
- 6.11. Süddeutscher Rundfunk — 648**
  - 6.11.1. Der »ständige« Reisekorrespondent Hendrik Bussiek — 648
  - 6.11.2. Der »ständige« Reisekorrespondent Gerhard Rein — 649
- 6.12. Südwestfunk — 654**
  - 6.12.1. »Report« — 654
  - 6.12.2. Einzelne MfS-Darstellungen über die Arbeit von Reisekorrespondenten des Südwestfunks — 657
- 6.13. RIAS — 657**
  - 6.13.1. Die »Bearbeitung« des RIAS — 658
  - 6.13.2. Kooperationspartner des RIAS — 661
  - 6.13.3. Erkenntnisse der HA II/13 über RIAS-Mitarbeiter — 662
  - 6.13.4. RIAS-TV — 664
  - 6.13.5. Die OPK »Basalt« – ein Fallbeispiel — 666
  - 6.13.6. Quellen der HVA im RIAS — 668
  - 6.13.7. Die FOA »Spinne« — 670
- 6.14. Der Staatssicherheitsdienst und das DDR-Bild in den Westmedien — 672**
  - 6.14.1. MfS-Aufklärer als Dokumentarfilmer — 673
  - 6.14.2. Casting durch SED und MfS — 677
  - 6.14.3. Frauenparadies DDR — 683
  - 6.14.4. Eine andere DDR — 688
- 6.15. Übersiedlung im Auftrag des MfS — 695**
  - 6.15.1. Richtlinien und Pläne — 695
  - 6.15.2. Fallbeispiele — 697
- 6.16. Die Beobachtung der ARD durch die Zentrale Auswertungs- und Informationsgruppe (ZAIG) des MfS — 700**
  - 6.16.1. Das Arbeitsgebiet Gegnerische Funkmedien — 700
  - 6.16.2. Die »Monatsübersichten« des MfS über Hörfunk und Fernsehen — 703
- 6.17. Zusammenfassung: Westliche Sendeanstalten als »Feindobjekte« des MfS — 730**



**7****Zusammenfassung der Ergebnisse dieser****Studie** — 735

- 7.1. MfS und elektronische Medien in der DDR — 735
- 7.2. Die MfS-Tätigkeit gegen die Korrespondenten der ARD — 737
- 7.3. Die gegen die ARD gerichtete Tätigkeit des MfS — 738
- 7.4. Beantwortung der Fragen aus der Definition des Forschungsauftrages — 741

**8****Anhang** — 747

- 8.1. Ausgewählte Literatur — 747
- 8.2. Abkürzungen — 754
- 8.3. Decknamenregister — 756
- 8.4. Personenregister — 760